K3-066-2 Wahlprogramm Kapital 3: L(i)ebenswerte Stadt

Antragsteller*in: Tobias Endrikat (KV Reinickendorf)

Änderungsantrag zu K3

Nach Zeile 66 einfügen:
Unter dem Motto „Freie Straßen für freie Bürger*innen“ setzen wir uns zudem dafür ein, einmal im Monat von Mai bis September einen Autofreien Sonntag in ganz Berlin zu schaffen, um damit in zunächst kleinem Rahmen andere Formen der Mobilität und des gemeinsamen Miteinanders zu demonstrieren. Dies bezieht die Autobahn ausdrücklich mit ein. Der ÖPNV sollte an diesen Tagen für alle gratis nutzbar sein.

Begründung

Ohne die berechtigten Interessen des MIV's sowie des Lieferverkehrs außer Acht zu lassen, liegt es auch in der Verantwortung moderner und zukunftsgerichteter Verkehrspolitik sowie Stadtplanung, alternative Verkehrsträger und Konzepte zur Nutzung des öffentlichen Raumes auf zu zeigen und zu fördern. Hierfür bietet sich das Konzept der Autofreien Sonntage einmal im Monat in der wärmsten Zeit des Jahres an, ähnlich wie es in zahlreichen anderen Städten weltweit bereits etablierte Praxis ist. Dies betrifft zunächst gerade einmal 5 Tage im Jahr. Dringend notwendiger motorisierter Verkehr wie z.B. von Bussen und Noteinsatzfahrzeugen ist von dieser Regelung selbstverständlich ausgenommen. Der ÖPNV (mit Ausnahme von Taxis) sollte an diesen Tagen zudem für alle Menschen gratis nutzbar sein.

Unterstützer*innen

Vorstand (KV Reinickendorf); Carsten Scheider (KV Frieke); Heiner von Marschall (KV Reinickendorf); Hinrich Westerkamp (KV Reinickendorf)